

Goldene Legende

Leben der lieben Heiligen Gottes auf alle Tage
des Jahres.

Nach P. **Mathaens Vogel**, S. J.,

neu herausgegeben von P. **Wilhelm Nuer**, Kapuzinerordenspriester.

Band II sowie das ganze Werk

vollständig gebunden, gelangen soeben nach den eingegangenen Bestellungen zur Versendung.

Ausgabe in einem Band gebunden 12 M ord., 7 M 20 S bar.

Ausgabe in zwei Bänden gebunden 14 M ord., 8 M 40 S bar.

Ein oder zwei Probeexemplare oder 7/6 zur Probe mit 50%

Bei größeren Bezügen Vorzugsbedingungen.

Das glänzend ausgestattete, reich illustrierte und überaus absatzfähige Werk, mit Approbation der erzbischöfl. Behörde zu Augsburg und Empfehlung der Herren Bischöfe von Metz, Rottenburg, St. Pölten und St. Gallen, dürfte keine katholische Handlung entbehren können, zumal keine der vorliegenden Heiligenlegenden so hoch rabattiert wird wie die unsrige; auch Reisebuchhandlungen seien wiederholt auf seine Leichtverkäuflichkeit aufmerksam gemacht.

Köln a/Rh.

Schaffstein & Co., Verlag.

In einigen Tagen erscheint:

Z

Gegen den Alkohol.

Gemeinverständliche Aufsätze von **Dr. Otto Juliusburger**.

Mit einem Vorwort von **Professor Dr. A. Forel**.

————— Ladenpreis Mk. 1.—, Mk. —.75 no. —————

Bis zum 10. April d. J. liefere ich bar mit 10% und 7/6.

Aus dem Vorwort von Prof. Dr. **Forel**: „Unsere Wissenschaft, und speziell unsere medizinische Wissenschaft, braucht im höchsten Grade solche enthusiastische Naturen wie die des Verfassers, die noch optimistisch an eine Zukunft unserer menschlichen Gesellschaft und unserer Kultur glauben und daher unermüdet frisch und froh an die positive Arbeit gehen. Die Wärme und der Idealismus schließen die Nüchternheit des Urteils keineswegs aus, wie es sich vielfach die Schar moderner philiströser Jünglinge in unsern Hochschulen einbildet, die hinter ihrem Biertröpfchen nur noch Autoritätsglauben und Mammonanbeterei treibt und mit despektierlichem geschmeidigen wollendem Lächeln jedes Ideal bespöttelt. Es seien daher die Aufsätze Juliusburgers jedem, besonders aber den jungen Männern und Frauen empfohlen, die noch einen Funken Ideal und soziales Fühlen in ihrem Gemüt beherbergen. Sie werden nicht enttäuscht werden, denn außer der Wärme des Gefühls für das heutige soziale Elend werden sie darin eine wissenschaftlich-soziale Wahrheit finden, die leider noch mit den ausgeklügelten Sophismen der egoistischen Interessen des Autoritätsglaubens, der Mode und des Vorurteils unter der falschen Flagge einer Scheinwissenschaft hartnäckig bekämpft wird.“

Inhalt: Weltanschauung und Abstinenz — Zur sozialen Bedeutung der Geisteskrankheiten. — Zur Bestrafung der Trunksucht. — Die Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten usw. — Alkohol vor Gericht. — Der Mensch und die Narke. — Zum Gedenken Giordano Brunos. — Streik und Alkohol. — Nervosität und Alkohol. — Was kann die Schule im Kampfe gegen den Alkohol tun?

Die Bewegung gegen den Alkoholismus wächst täglich und nimmt die sozialen, ethischen, gesundheitlichen und strafrechtlichen Interessen weitester Volkskreise in Anspruch. Das Absatzgebiet ist daher unbeschränkt; ich bitte, den günstigen Partiepries auszunutzen, nach dem 10. April kann ich nur in Rechnung mit 25% und bar mit 30% und 11/10 liefern.

Berlin, März 1904.

franz Wunder.